

Technische IFL-Mitteilung

Nr. 02/2026

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

Renault Twingo Limited: Verklebter Dachhimmel nicht zerstörungsfrei demontierbar

Beispielhaft zu folgender Modellbaureihe:

Renault Twingo Limited, ab 3/2019

Schon auf den ersten Blick lässt sich erkennen, dass eine solche Verklebung auf einem empfindlichen Bauteil wie einem Dachhimmel nur in der Produktion einen Vorteil bringt und somit Kosten spart. In Bezug auf eine evtl. vorgesehene Wiederverwendbarkeit z. B. bei Reparaturen ist dies keine ideale Lösung und erhöht die Reparaturkosten.



Bild 1: Werkstattaufnahme Dachverkleidung Renault Twingo ausgebaut

**Interessengemeinschaft
für Fahrzeugtechnik und
Lackierung e. V.**
Grüner Weg 12
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910

E-Mail: info@ifl-ev.de
Internet: www.ifl-ev.de

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80
BIC: FFVBDEFF

Vereinsregisternummer:
Amtsgericht Friedberg/Hessen
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:
Arndt Hürter, Köln
Detlef Peter Grün, Ennepetal
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:
Thomas Aukamm

-2-

Fahrzeughersteller/Importeur: Laut den Informationen aus den *verfügbaren* Reparaturinformationen des Importeurs, lässt sich der Dachhimmel aus und einbauen.

Unter Absatz **1.2. Ausbau des betreffenden Bauteils**, der Reparaturinformation wird dazu angemerkt:

- Die Stecker des Kabelstrangs der Dachverkleidung abziehen
- Die Dachverkleidung zur Seite bewegen
- Die Kleberaupe durchtrennen
- Die Dachverkleidung vorsichtig abbauen

Aufgrund der Bauteilgeometrie und der Formstabilität lässt sich ein Ausbau, wie vom Hersteller beschrieben, in der Praxis nicht realisieren.

Unter **Absatz 2. Einbau**

2.1. Vorbereitung des Einbaus des betrachteten Bauteils:

- Die Rest-Kleberaupe auf dem Dach zurückschneiden
 - Vorsichtig die Rest-Kleberaupe von der Dachauskleidung entfernen
- usw.

Dieser Punkt wird sich in der Praxis ebenfalls nicht realisieren lassen, da die Klebeverbindung auf der Oberfläche des Dachhimmel stärker ist als dessen innere Festigkeit. Das Material (der Dachhimmel) reißt aus (siehe Bild 1). Das Klebematerial entspricht den am Markt gängigen Scheibenklebern.

IFL & Datenanbieter: Bislang haben wir keine Rückmeldung vom Importeur zu unseren Anfragen erhalten.

Fazit: Theorie und Praxis liegen in vielen Fällen zum Teil weit auseinander. Die Inhalte von verfügbaren Reparaturleitfäden können in der Praxis von den tatsächlich vorliegenden Gegebenheiten abweichen und sind entsprechend zu hinterfragen. Da in die Grafiken der gängigen Kalkulationssystemen immer auch die Angaben aus den Reparaturleitfäden einfließen, gibt es regelmäßig alternative Auswahlmöglichkeiten, die in der Realität nicht durchführbar sind.

Dokumentieren Sie immer die tatsächlich ausgeführten Arbeiten.

Melden Sie der IFL solche Fälle, damit wir die Branche darauf aufmerksam machen können.

(www.ifl-ev.de), im Idealfall über den IFL-Meldebogen.

Ihr IFL-Team

IFL e.V. Friedberg, 2026
Urheberrechtlich geschützt – alle Rechte vorbehalten

**Interessengemeinschaft
für Fahrzeugtechnik und
Lackierung e. V.**
Grüner Weg 12
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910
E-Mail: info@ifl-ev.de
Internet: www.ifl-ev.de

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80
BIC: FFVBDEFF

Vereinsregisternummer:
Amtsgericht Friedberg/Hessen
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:
Arndt Hürter, Köln
Detlef Peter Grün, Ennepetal
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:
Thomas Aukamm